



# **HAGOLA®**

## **Bedienungsanleitung für HAGOLA-Kühlwanne (HKW)**



Die Abbildung zeigt eine mögliche Ausführung. Die Maße und Ausführung der gelieferten Kühlwanne entnehmen Sie bitte der Produktzeichnung.

**Ihr Fachhändler:**

(Stempel)



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Produktbeschreibung</b>	<b>1</b>
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	1
1.2	Ausstattung	1
1.3	Technische Daten	1
1.4	Funktionsbeschreibung	1
<b>2</b>	<b>Allgemeine Sicherheitshinweise</b>	<b>1</b>
<b>3</b>	<b>Transport und Aufstellung</b>	<b>2</b>
3.1	Transport	2
3.2	Zwischenlagerung	2
3.3	Verpackung entfernen	2
3.4	Einbau und Montage	2
3.4.1	Umgebungsvoraussetzungen für den Betrieb	2
3.4.2	Einbau	2
3.4.3	Anschluss	3
<b>4</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	<b>3</b>
4.1	Kältetechnische Anschlüsse vornehmen	3
4.2	Kontrollen vor dem ersten Start	3
<b>5</b>	<b>Bedienung</b>	<b>3</b>
5.1	Allgemeine Sicherheits- und Vorbeugehinweise	3
5.2	Beschreibung der Bedienelemente und deren Handhabung	4
5.2.1	Lochbleche (Option)	4
5.2.2	Höhenverstellbare Lochbleche (Option)	4
<b>6</b>	<b>Hilfe bei Störungen</b>	<b>4</b>
<b>7</b>	<b>Reinigungs- und Pflegehinweise/Instandhaltung</b>	<b>4</b>
7.1	Pflege von Edelstahl	4
7.2	Zubehör und Ersatzteile	5
7.3	Reparaturen	5
<b>8</b>	<b>Außerbetriebnahme</b>	<b>5</b>
8.1	Vorübergehende Außerbetriebnahme	5
8.2	Endgültige Außerbetriebnahme/Entsorgung	5



# 1 Produktbeschreibung

## 1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung



Die HAGOLA-Kühlwanne ist zur Kühlung von Salaten und Soßen in Gastronom-Behältern sowie von Flaschen, Crushed-Ice etc. in der Gastronomie zu verwenden. Für andere als die vom Hersteller vorgesehenen Einsatzmöglichkeiten kann keine Gewährleistung übernommen werden. Wenn die nachfolgenden Hinweise zu Transport, Aufstellung und Bedienung sowie die Reinigungs- und Pflegehinweise beachtet werden, bleiben die hochwertige Technik und die wertbeständigen Eigenschaften der aus Edelstahl (1.4301) gefertigten Bauteile langfristig erhalten.

## 1.2 Ausstattung



Die Abbildung zeigt eine mögliche Ausführung. Die Maße und Ausführung der gelieferten Kühlwanne entnehmen Sie bitte der Produktzeichnung.

- Innenwanne aus Edelstahl (1.4301).
- Fugenlos FCKW-frei druckgeschäumt.
- Außenmantel aus verzinktem Stahlblech.
- Mit Kontaktberührung und Leerrohr für Thermostatfühler.
- Mit Auflagerand aus Edelstahl (1.4301).
- Boden mit Gefälle und Ablauf 1 ¼ Zoll.
- Kältetrennung im Zargenbereich.
- Auf Wunsch auch mit Lochblech oder höhenverstellbarem Lochblech lieferbar.

**Eventuelle Abweichungen von diesen Ausführungen sind in der Produktzeichnung dokumentiert.**

## 1.3 Technische Daten

Die Maße der Kühlwanne sowie Angaben über Ausführung und Leistung der kältetechnischen Komponenten entnehmen Sie bitte der dem Auftrag beiliegenden Produktzeichnung.

## 1.4 Funktionsbeschreibung

Die wichtigste Funktion der Kühlwanne ist die Kühlung von Gastronom-Behältern sowie von Flaschen, Crushed-Ice etc. mit einer definierten Temperatur.

# 2 Allgemeine Sicherheitshinweise



**Lesen Sie vor Inbetriebnahme der Kühlwanne die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für Transport, Montage, Inbetriebnahme und Bedienung der Kühlwanne.**

- Beschädigte Kühlwanne nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten nachfragen.
- Die Kühlwanne nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Zweck benutzen.
- Montage, elektrische Installation und Reparatur dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse besitzen über:
  - Sicherheitsvorschriften,
  - Unfallverhütungsvorschriften,
  - Richtlinien und anerkannte Regeln der Technik (z.B. VDE-Bestimmungen, DIN Normen).
- Die Fachkräfte müssen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.
- Bei Montage, elektrischer Installation, Inbetriebnahme, Reparatur und Wartung sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu befolgen.
  - Allgemeine Vorschriften (VBG1),
  - Umgang mit Kälteanlagen (VBG20),
  - Elektrische Anlagen und Betriebsmittel (VBG4).
- Anschluss und Aufstellung bzw. Einbau nach den Angaben des Herstellers vornehmen.
- Bei Montagearbeiten am Wasserzu- und -ablauf ist die Steuereinheit vor Spritzwasser zu schützen.

**Technische Änderungen vorbehalten!**



- Reparaturen und Eingriffe in den Kältekreislauf dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal (Kälte-Fachbetrieb) durchgeführt werden.
- Die Kühlwanne außen und innen nicht beschädigen, z.B. mit scharfen oder spitzen Gegenständen an der Oberfläche oder durch Abknicken der Kälteleitung bzw. der dünnen Kapillarrohre.
- Lassen Sie Kinder nicht an und in Kühl- und Gefriergeräten spielen - Bedienelemente von Kühl- und Gefriergeräten sollten für Kinder unzugänglich sein.

### 3 Transport und Aufstellung

**Kühlwanne vor Beschädigungen schützen! Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zu Transport und Aufstellung!**

#### 3.1 Transport

Die Maße der gelieferten Kühlwanne ersehen Sie bitte aus der Produktzeichnung.



Wird die Kühlwanne von Hand transportiert, ist darauf zu achten, dass sie am Außengehäuse getragen wird.

Kühlwanne beim Transport vor Stößen, Beulen und Kratzern schützen.  
Kälteleitungen nicht beschädigen.

#### 3.2 Zwischenlagerung

Kühlwanne vor Witterungseinflüssen schützen.

Kühlwanne vor starker Verschmutzung schützen.

#### 3.3 Verpackung entfernen

Klebebänder und Schutzfolie schnellstmöglich von der Kühlwanne entfernen. Andernfalls können Rückstände von Folie und Klebeband darauf verbleiben.



**Die Verpackungsmaterialien sind ordnungsgemäß zu entsorgen.**

#### 3.4 Einbau und Montage



**Die Montage und der Einbau der Kühlwanne darf nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden, damit die Funktionen der Kühlwanne nicht beeinträchtigt und Gefahren für Personal sowie Sachschäden vermieden werden.**

**Beim Einbau der Kühlwanne Kälteleitungen nicht beschädigen oder einklemmen. Achten Sie darauf, dass keine Metallspäne vom Bearbeiten von Metallen die Edelstahl-Oberflächen beschädigen. Die Oberflächen dürfen nicht mit eisenhaltigen Materialien verschmutzt werden.**

##### 3.4.1 Umgebungsvoraussetzungen für den Betrieb



- Die Kühlwanne keiner chlorhaltigen Luft (z.B. im Schwimmbad) aussetzen (**erhöhte Korrosionsgefahr**). Für diese Einsatzorte sollten spezielle Werkstoffe verwendet werden!
- Die Kühlwanne keinen Witterungseinflüssen aussetzen.

##### 3.4.2 Einbau

Es ist darauf zu achten, dass die Kühlwanne waagrecht eingebaut wird, um den Ablauf von Kondenswasser zu gewährleisten.



### 3.4.3 Anschluss



Der Ablauf der Kühlwanne führt unten aus der Kühlwanne heraus und muss durch autorisiertes Fachpersonal an eine bauseitige Abwasserleitung angeschlossen werden. Es muss ein Siphon unterhalb der Kühlwanne installiert werden, um eine Benachteiligung durch Gerüche zu vermeiden. Der Anschluss an den Kältekreislauf ist durch autorisiertes Fachpersonal (Kälte-Fachbetrieb) vorzunehmen.

Fühler des bauseitigen Thermostats in Fühlerleerrohr einsetzen. Um ein optimales Abfühlen der IST-Temperatur zu ermöglichen, sollte der Fühler mit Kälteleitpaste eingesetzt werden.



**Es ist darauf zu achten, dass beim Anschluss der Kälteleitungen kein Schmutz oder Metallspäne in die Leitungen gelangen, da diese das Expansionsventil beschädigen könnten. Bei allen Anschlüssen ist auf Dichtigkeit zu achten!**

## 4 Inbetriebnahme



**Sollten an der Kühlwanne Warn- oder Hinweisschilder angebracht sein, geben diese wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb. Neben den Hinweisen in der Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden. Vor Inbetriebnahme ist die Kühlwanne auf korrekte Einbaulage zu kontrollieren, um den Ablauf von Kondenswasser zu gewährleisten!**

### 4.1 Kältetechnische Anschlüsse vornehmen

Saug- und Druckseite der Kältemittelleitung an den Kältekreislauf anschließen. Zur Temperaturregelung sollte ein Thermostat die Kälteversorgung steuern. Der Thermostatifühler sollte wie in 3.2.3 beschrieben eingesetzt werden. Diese Arbeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal (Kälte-Fachbetrieb) durchgeführt werden.

### 4.2 Kontrollen vor dem ersten Start

Überprüfen, ob...

- der Bodenablauf ordnungsgemäß an eine Abwasserleitung angeschlossen wurde.
- die Verpackungsfolie entfernt wurde.

## 5 Bedienung

### 5.1 Allgemeine Sicherheits- und Vorbeugehinweise



Es ist darauf zu achten, dass die Edelstahl-Oberfläche der Kühlwanne niemals mit **nicht rostfreien** Gegenständen gereinigt oder beschädigt wird. Keine **nicht rostfreien** Stahlteile in oder auf die Kühlwanne legen. **Nichtbeachtung verursacht Korrosion!**

Der Ablauf des Kondenswassers über die bauseitige Abwasserleitung muss gewährleistet sein.



**Bitte auch das Kapitel 7 "Reinigungs- und Pflegehinweise/Instandhaltung" beachten!**



## 5.2 Beschreibung der Bedienelemente und deren Handhabung

### 5.2.1 Lochbleche (Option)

Als Option sind Lochblech-Einlagen aus Edelstahl (1.4301) erhältlich. Zur leichteren Entnahme haben die Lochblech-Einlagen mittig ein Fingerloch.

### 5.2.2 Höhenverstellbare Lochbleche (Option)

Als weitere Option sind höhenverstellbare Lochblech-Einlagen aus Edelstahl (1.4301) zur besseren Warenpräsentation erhältlich. Zur leichteren Entnahme haben die Lochblech-Einlagen mittig ein Fingerloch.

## 6 Hilfe bei Störungen

### Kühlwanne kühlt nicht einwandfrei

→ Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung!

## 7 Reinigungs- und Pflegehinweise/Instandhaltung

### 7.1 Pflege von Edelstahl



Edelstahl gehört zu jenen Werkstoffen, die sich am leichtesten reinigen und sauber halten lassen. Es ist ein strapazierfähiges Metall, das seine wertbeständigen Eigenschaften sehr lange behalten wird, wenn die nachfolgenden Pflegehinweise beachtet werden. Die hohe Beständigkeit von Edelstahl ist gewährleistet, wenn die Oberflächen metallisch blank bleiben. Regelmäßiges Säubern erhält dem Edelstahl seinen ursprünglichen Glanz. Durch Verwendung von Edelstahl werden die Materialanforderungen der HACCP voll erfüllt.



**Schwere Schmutzschichten, die chlorhaltige Salze oder Fremdstoffe enthalten, können im Laufe der Zeit an der Oberfläche zu Verfärbungen oder Korrosionen führen.**

**Leichte Verschmutzung (Staub, Ruß usw.):** Reinigen der Oberfläche mit handelsüblichen, **nicht chlorhaltigen** Reinigungsmitteln.

**Achtung!** Keine chlorhaltigen und säurehaltigen Reinigungsmittel verwenden!

**Festhaftende Verschmutzung (feuchter, fettiger Schmutz):** Reinigen mit synthetischen Reinigungsmitteln unter Zusatz eines leichten Poliermittels. Hochglanzpolierte Teile müssen sorgfältig behandelt werden, da Scheuermittel Reibspuren hinterlassen können. Geschliffene Oberflächen lassen sich ohne weiteres mit handelsüblichen Scheuermitteln, in hartnäckigen Fällen sogar mit einem Schleifvlies reinigen. Es ist jedoch darauf zu achten, dass in Schliffrichtung gereinigt wird.

**Kalkablagerungen:** Kalkablagerungen können polierte Flächen unansehnlich machen. Wenn diese durch Reinigen mit einem üblichen Reinigungsmittel nicht zu entfernen sind, ist das Reinigen mit Kalkentferner nötig. Das anschließende Trocknen der gereinigten Teile wird empfohlen.

**Fette, Öle, Fingerabdrücke:** Bei glatten, polierten Oberflächen genügt meistens eine Reinigung mit warmem Wasser und einem synthetischen Reinigungsmittel, eventuell unter Zusatz eines milden Poliermittels. Festhaftende, schwere und zähe Fette (besonders auf geschliffenen Oberflächen) müssen mit Lösungsmitteln wie Reinigungsbenzin, Nitroverdünner, Aceton, Alkohol usw. entfernt werden. Bei grobkörnigem Schliff muss eventuell mit einem Scheuermittel leicht nachgeschliffen werden.



**Die Sicherheitshinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel sind zu beachten.**

**Fremdstoff, Flugrostansatz:** In den meisten Fällen lässt sich Fremdstoff oder Flugrostansatz mit einem üblichen Putzmittel abscheuern oder mit einem Schleifvlies (kein Stahlvlies) entfernen. In schweren Fällen, in denen sich der Rost schon in die Oberfläche hineingefressen hat, ist ein gründliches Beizen oder sogar Schleifen notwendig.

**Scharfe Stahlwerkzeuge, Messer, Drahtbürsten und Stahlwolle aus gewöhnlichem Stahl, Feilen usw. dürfen nie zur Reinigung von Edelstahl benutzt werden, da Kratzer und Riefen sowie Rostbildung die Folge sein werden. Nach Beendigung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten sollten alle metallischen Teile wie Werkzeuge, Schrauben, Bolzen, Rohrstücke entfernt werden, um Korrosion zu verhindern.**



Technische Änderungen vorbehalten!



**Wir empfehlen das HAGOLA Reinigungs- und Pflegespray. Es kann über Ihren Fachhändler bezogen werden.**

## **7.2 Zubehör und Ersatzteile**

Es sollten nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass die Kühlwanne sicher und störungsfrei betrieben werden kann. Original-Zubehör und Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.

## **7.3 Reparaturen**

Reparaturen sollten nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

# **8 Außerbetriebnahme**

## **8.1 Vorübergehende Außerbetriebnahme**

Bitte fragen Sie hierzu Ihren Fachhändler!

## **8.2 Endgültige Außerbetriebnahme/Entsorgung**

Bitte wenden Sie sich für die endgültige Außerbetriebnahmen an Ihren Fachhändler! Materialien ordnungsgemäß entsorgen.



**Bitte beachten Sie, dass das FCKW-freie Kältemittel vor Entsorgung der Kühlwanne von autorisiertem Fachpersonal zu evakuieren und getrennt zu entsorgen ist.**